



**CDU Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung
Pohlheim**

Malke Aydin

Fraktionsvorsitzender
Beune 24
35415 Pohlheim
Mob. 0176-76206047
malkeaydin@gmail.com

*An die Stadtverordnetenvorsteherin
der Stadt Pohlheim
Frau Hiltrud Hofmann
Ludwigstr. 31
35415 Pohlheim*

Pohlheim, 21.03.2023

**Änderungsantrag zum Haushaltsantrag STV-178-1 der Grünen, Neubau der Kita Kirchstraße
Seite 82, I064601-15 Investitionen Kita Kirchstraße**

Die CDU-Fraktion beantragt den o. g. Antrag wie folgt zu ändern:

- 1) Für dieses Jahr ist ein Ansatz für Planung 400 T€, für das Jahr 2024 eine VE in Höhe von 3,6 Mio.€ und für 2025 einen Planansatz in Höhe von 3,0 Mio.€ im Haushaltsplan unter einer neuen Kostenstelle mit dem Vermerk Neubau einer Kindertagesstätte mit Familienzentrum und erweitertem Multifunktionsraum mit Schwingboden zur Vereinsnutzung einzustellen.
- 2) Der Neubau ist hinter dem Bestandsgebäude zu errichten. Dieses ist bis zur Fertigstellung des Neubaus weiterhin als Kita zu nutzen und erst nach dem Umzug in den Neubau niederzulegen. Auf dem alten Platz des Bestandsgebäudes werden Parkplätze errichtet.

Begründung:

Die KiTa Sonnenschein hätte eigentlich jetzt schon an neuer Stelle mit erweitertem Platzangebot in Betrieb gehen müssen. Das Altgebäude bietet nach unserer Auffassung und der Auffassung der Fachaufsicht des Landkreises Gießen schon lange keine optimale Betreuung aufgrund fehlender Räumlichkeiten und schlechter Bausubstanz.

Folgende Stichworte sprechen nach unserer Auffassung für den Ergänzungsantrag:

- Klarstellung der Verteilung der Haushaltsmittel auf die einzelnen Haushaltsjahre
- Mehr Bewegungsfläche für die Kinder gerade in der dunklen Jahreszeit durch einen großen Multifunktionsraum
- Räumlichkeiten für ein von allen gewünschtes Familienzentrum
- Synergieeffekte für die Vereinsnutzung für z.B. den TV07 Watzenborn-Steinberg e.V. und den CV 1956 Die Mollys Watzenborn-Steinberg e.V. mitten im Ort von Watzenborn-Steinberg
- Wegfall einer teuren Containerlösung ohne Mehrwert durch Errichtung des Neubaus hinter der Bestands-Kita.
- Bei der Planung kann man auf weite Teile des von SPD, Grüne und FDP nicht mehr gewollten achtgruppigen Kindergartens zurückgreifen und diese Planung entsprechend abändern.

- Die Vorverlegung der heutigen Parkplätze auf die alte Fläche der Kita Sonnenschein bringt nicht nur eine städtebauliche Aufwertung des Gesamtareals „Volkshalle, Kindergarten, Verwaltung, Jugendzentrum“ sondern auch eine höhere Akzeptanz in Bezug auf die Nutzbarkeit, weil die Parkplätze nicht mehr versteckt in zweiter Reihe liegen und auch die Andienung der Kita besser erfolgen kann. Siehe Prinzipskizze

Weitergehende Erläuterungen mündlich.

Malke Aydin
Fraktionsvorsitzender